Nr 295 • 15. August - 15. November 2026

Großgründlach evangelisch

Magazin der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Laurentius
mit Informationen unserer katholischen Schwestergemeinde St. Hedwig



Jung hilft Alt! S.9

Süsses und mehr am 31.10. S.12

Veränderungen im Pfarramt S. 4

grossgruendlach-evangelisch.de



Liebe Leserinnen und Leser,

zwei Schultüten auf dem Titelbild – sie stehen für Aufbruch, Neuanfang und die Spannung auf das, was vor einem liegt. Nicht nur für die Kinder, die in diesen Wochen ihren ersten Schultag erleben, sondern auch für unsere Kirchengemeinde passt dieses Bild gut. Denn das Leben unserer Gemeinde bleibt in Bewegung: Bewährtes prägt uns, Neues kommt hinzu und gemeinsam gehen wir die nächsten Schritte.

Mit dieser Ausgabe halten Sie bereits das 295. Gemeindemagazin in den Händen. Darin finden Sie wieder einen bunten Querschnitt durch das Leben unserer Gemeinde. Der Bericht aus dem **Kirchenvorstand** informiert über aktuelle Entscheidungen und Entwicklungen. Gleichzeitig stehen Veränderungen an: Im **Pfarramt** und im **Mesnerdienst** gibt es personelle Wechsel, über die wir Sie ausführlich informieren.

Natürlich blicken wir auch nach vorn und laden herzlich zu den kommenden Veranstaltungen ein. Freuen Sie sich auf Erntedank, auf unser „Back to Church“-Fest am 20. September, auf die Feiern zu St. Martin und zum Reformationstag sowie auf den beliebten Heinzelmännchentag. Außerdem erinnern wir mit einem Nachruf zu Reimund Kriesch an einen Menschen, der unsere Gemeinde mitgeprägt hat.

Ebenso wichtig sind die Erinnerungen an das, was wir in den vergangenen Monaten miteinander erleben durften. Wir schauen zurück auf das ökumenische Tauffest, den Radl-Gottesdienst an Pfingsten, die Feierlichkeiten zu 700 Jahren Steinach, das Mitarbeitendenfest, die Einführung der Prädikantin Ulla Koch und des Prädikanten Dr. Thomas Koch sowie auf das ökumenische Gemeindefest. All diese Ereignisse zeigen, wie vielfältig und lebendig unsere Gemeinschaft ist.

Ein besonderer Grund zur Freude kommt vom **Diakonieverein**: Das neue **Café-Rad** ist angekommen und wird künftig Menschen zusammenbringen, Begegnungen ermöglichen und das Miteinander stärken. Mehr dazu erfahren Sie im Heft.

Darüber hinaus finden Sie Informationen und Angebote aus dem Seniorennetzwerk sowie vom CVJM, die zum Mitmachen, Begegnen und Engagement einladen.

So wünsche ich Ihnen eine anregende Lektüre. Möge diese Ausgabe Sie informieren, erfreuen und ermutigen – und vielleicht auch Lust machen, neue Wege in unserer Gemeinde mitzugehen.

Herzlich grüßt Sie
Ihr Pfarrer Florian Wörnle

Inhalt

Grußwort	2
Andacht	3
Gemeindeleben	
Veränderungen Pfarramt	4
Veränderungen Mesnerteam	5
Aktuelles Kirchenvorstand	6
Nachruf Reimund Kriesch	7
Rückblicke	8
Geburtstage	9
Gottesdienste und Kasualien	10
Gruppen und Kreise	12
St. Hedwig	14
CVJM	18
Diakonie	19
Aus der Region	20
Anzeigen	22
Seniorennetzwerk	23
Für Sie da / Impressum	27
Reformationstag	28

Die Schultüte des Lebens

Die Felicitiaskapelle mit zwei großen, bunten Schultüten – so begrüßt uns die Ausgabe des Gemeindemagazins für die Monate August, September und Oktober.

Schultüten bringen gerade die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse zum Strahlen. Und gleichzeitig sind sie alle bestimmt etwas unsicher und sehr aufgeregt. Denn so ganz genau wissen sie, wissen wir ja nie, was kommt, wenn wir etwas Neues beginnen.

Das zeigt auch die Schultüte. Denn was in ihr drin ist, weiß vermutlich niemand. Vielleicht kleine Überraschungen, Schleckereien, Mutmacher, etwas Praktisches für den Schulalltag? Oder genau das, was sie sich zum 1. Schultag wünschen? Viele neue Freunde und Freundinnen? Freude und Spaß in der Schule?

Die Schultüte sagt damit: Lass dich überraschen – es wird gut werden. Du bist nicht allein auf deinem Weg. Es ist für dich gesorgt.

So eine Schultüte ist auch im Übertragenen gut: Die Sommerferien – ein Durchatmen. Und dann ist es schon da: das neue Schuljahr. Auch wenn kein Kind/Enkelkind da sein sollte – im September beginnt doch so vieles wieder neu. Aufbruch, vielleicht auch ein bisschen Aufregung. Und schließlich Erntedank – innehalten und sehen, was gewachsen ist.

Gibt es so eine Schultüte vielleicht auch fürs Leben? Gar nicht unbedingt sichtbar und immer wieder neu?

Meine unsichtbare Schultüte für die Monate August, September und Oktober hält vieles bereit: Ruhe und Erholung, das Wiedereinsteigen in die Arbeit und den Alltag und dann die Vorfreude auf das, was da alles wieder im September kommt und losgeht. Viel Schönes und Süßes, vieles was mich trägt.

Auch die Schultüte unserer Gemeinden ist wieder gut gefüllt: Einige Kirchweihwochenenden mit all dem Schönen, Musikalischen und Köstlichen, was dazu gehört. Der Kindergartenstart und der Schulanfang. Die Gemeinschaft am 20. September, wenn wir Gottesdienst im Walderlebniszentrum feiern. Die Neugierde und das Jetzt geht's endlich los, wenn der neue Konfikurs startet. Stille, Worte und Vertrauen, die wir im Gebetskreis erfahren können.

Denn – die Schultüte des Lebens ist ja nicht nur leicht, sondern in ihr sind auch immer wieder Herausforderungen und harte Zeiten enthalten. Nicht alles im Leben ist leicht und süß. Aber die Verheißung bleibt: Wir gehen nicht allein. Ein Wort aus der Bibel kann uns durch diese Monate begleiten: „Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende." (Matthäus 28,20). Dieses Versprechen gilt den Schulkindern mit der ersten Schultüte – und genauso uns. In den Ferien, im Alltag, im Neubeginn, im Danken. Vielleicht lohnt es sich, in den kommenden Wochen einmal in-



nezuhalten und sich zu fragen: Was ist gerade in meiner „Schultüte"? Wofür bin ich dankbar? Was gibt mir Kraft? Und wo brauche ich Gottes Nähe besonders?

Gott geht mit – durch volle und durch leere Tage, durch Anfang und Erntezeit. Und manchmal entdecken wir erst im Rückblick, wie reich gefüllt unsere Wege waren.

Möge diese Zeit für Sie und euch eine gesegnete sein – mit offenen Augen für die kleinen und großen Gaben Gottes.

Herzlichst,
Pfarrerin Nina Mützlitz

Mit einer Schultüte in der Hand

Veränderungen im Pfarramt

Wer schon einmal ein Kind am ersten Schultag begleitet hat, kennt diesen Moment: Da ist Vorfreude. Da ist Neugier. Da ist ein bisschen Unsicherheit. Und da ist die Schultüte – gefüllt mit kleinen Überraschungen und guten Wünschen für den Weg, der vor einem liegt.

Eigentlich sind Schultüten etwas für Kinder. Und doch passt dieses Bild gerade gut zu unserem Pfarramt. Denn in den kommenden Monaten endet für Birgit Hensel ein Weg, der fast 30 Jahre gedauert hat. Gleichzeitig beginnt für Corinna Dorsion ein neuer Abschnitt. Abschied und Neuanfang liegen dabei ganz nah beieinander.

Eine gut gefüllte Schultüte

Als Birgit Hensel 1997 ihren Dienst im Pfarramt begann, wurde sie im Gemeindebrief als neue Pfarramtssekretärin vorgestellt. Damals konnte niemand ahnen, wie lange und wie prägend ihre Zeit in unserer Gemeinde sein würde. Fast drei Jahrzehnte später ist ihre ganz persönliche „Schultüte“ reich gefüllt.

Gefüllt mit Begegnungen und Gesprächen. Mit unzähligen Telefonaten, Taufanmeldungen, Gabenkassen, Terminkalendern und so vielem mehr. Mit Menschen, die Rat gesucht haben. Mit Situationen, in denen Organisationstalent gefragt war. Mit Herausforderungen, die gemeistert werden mussten. Vor allem aber ist diese Schultüte gefüllt mit Beziehungen.

Viele Menschen verbinden das Pfarramt mit Birgits freundlicher Art, ihrer Verlässlichkeit und ihrer Fähigkeit, auch in turbulenten Zeiten den Überblick zu behalten. Wer in den vergangenen Jahrzehnten Kontakt mit dem Pfarramt hatte, ist ihr wahrscheinlich irgendwann begegnet.

Dabei war die Gemeinde für Birgit nie nur ein Arbeitsplatz. Über viele Jahre hinweg engagierte sie sich



auch ehrenamtlich – im Kirchenchor, im liturgischen Chor, im Kindergottesdienst, im ökumenischen Frauenkreis und in weiteren Bereichen des Gemeindelebens. Kirche war und ist für sie ein Ort des Glaubens und der Gemeinschaft.

Eine Entscheidung, die Respekt verdient

Ihre Kündigung ist Birgit nicht leichtgefallen. Wer über so viele Jahre Verantwortung getragen hat, verabschiedet sich nicht einfach von heute auf morgen. Trotzdem hat Birgit ihren Weg bewusst gewählt. Das verdient Respekt.

In der Bibel heißt es: „Alles hat seine Zeit“ (Prediger 3,1). Es gibt eine Zeit des Anfangens, des Bleibens und des Gestaltens. Und es gibt eine Zeit, in der Menschen spüren: Jetzt beginnt etwas Neues. Für Birgit endet ihre Tätigkeit im Pfarramt am 2. September 2026. Einen offiziellen Abschied wünscht sie sich nicht. Das entspricht ihrer Art. Wer Birgit kennt, weiß, dass sie nie die große Bühne gesucht hat. Und trotzdem möchten wir an dieser Stelle etwas sagen, das vielleicht schon viele denken:

Danke, Birgit.

Danke für die Geduld. Danke für die Treue. Danke für die Verlässlichkeit. Danke für fast 30 Jahre Dienst an unserer Gemeinde. Wer ihr in den kommenden Wochen begegnet, darf dieses Dankeschön gerne persönlich weitergeben. Wahrscheinlich sind es gerade die leisen Worte, die in Erinnerung bleiben.

Eine neue Schultüte für Corinna

Wo ein Weg endet, beginnt ein anderer. Schon seit Juli arbeitet Corinna Dorison im Pfarramt und übernimmt ab September die Arbeit im Pfarramt. Viele kennen sie bereits aus ihrer Pfarramtstätigkeit in der Kirchengemeinde Tennenlohe. Unsere Kirchengemeinde hat bewusst auf eine eigene Ausschreibung verzichtet und wird künftig auf die Zusammenarbeit innerhalb der Region setzen.

Das hat viele Vorteile: Corinna bringt Erfahrung mit, kennt die Abläufe eines Pfarramts und ist bereits bestens eingearbeitet. Gleichzeitig wird die Zusammenarbeit unserer Gemeinden weiter gestärkt. Auch das ist ei-

Mit einer Schultüte in der Hand (Fortsetzung von Seite 4)

ne Art Schultüte. Nicht voller Süßigkeiten, sondern voller neuer Namen, neuer Gesichter, neuer Geschichten und neuer Begegnungen.

Corinna freut sich darauf, die Menschen in Großgründlach kennenzulernen. Eine offizielle Einführung wünscht sie sich nicht. Dafür freut sie sich umso mehr über ein persönliches „Hallo“, wenn man sich begegnet.

Was sich im Pfarramt verändert

Mit dem Wechsel werden sich auch einige organisatorische Dinge ändern. Die neuen Öffnungszeiten des Pfarramts sind:

- Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr
- Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr

Zugleich wird das Pfarramt digitaler und stärker vernetzt arbeiten. Durch die Zusammenarbeit mit Tennenlohe und einen mobilen Arbeitsplatz bleibt das Pfarramt weiterhin zuverlässig erreichbar.

Wir bitten zugleich um etwas Geduld in den ersten Monaten. Auch eine erfahrene Pfarramtssekretärin muss eine neue Gemeinde erst kennenlernen. Jede Kirchengemeinde hat ihre eigenen Gewohnheiten, ihre eigene Geschichte, und ihre ganz eigenen Gesichter.

Gottes Segen auf alten und neuen Wegen

Vielleicht ist das Schönste an einer Schultüte gar nicht ihr Inhalt. Vielleicht ist es die Botschaft, die sie vermittelt: Du gehst einen neuen Weg. Und du gehst ihn nicht allein. Das wünschen wir Birgit Hensel für den neuen Lebensabschnitt, der vor ihr liegt. Und das wünschen wir Corinna Dorison für ihren Start in unserer Gemeinde. Gott segne die Wege, die hinter uns liegen. Und Gott segne die Wege, die vor uns liegen. Dafür sind wir dankbar – und voller Zuversicht.

Pfarrer Florian Wörnle im Namen des Kirchenvorstande

Mesner-Team ist wieder komplett

Manche Aufgaben in unserer Kirchengemeinde geschehen ganz selbstverständlich im Hintergrund – und sind doch unverzichtbar. Dazu gehört der Dienst der Mesnerinnen und Mesner. Sie sorgen dafür, dass die Kirche für Gottesdienste und Veranstaltungen vorbereitet ist, dass Kerzen brennen, alles seinen Platz hat und sich die Gemeinde willkommen fühlen kann.

In den vergangenen Monaten musste unsere Kirchengemeinde Abschied nehmen: Unsere Mesnerin Marion Wrosch ist tragisch verstorben. Mit Dankbarkeit denken wir an ihren treuen Dienst zurück und bewahren sie in guter Erinnerung.

Gleichzeitig standen wir vor der Herausforderung, eine Nachfolge zu finden. Umso mehr freuen wir uns, dass sich inzwischen eine Lösung ergeben hat: Doris Knoll-Hofbeck wird neu in den Mesnerdienst einsteigen und das Team verstärken. Wir freuen uns, dass sie dabei ist.

Im Rahmen des Gottesdienstes am 27. September soll ihr der Segen zugesprochen werden.

So ist unser Mesnerinnen-Team wieder vollständig. Es besteht aus Simone Flohrer, Anni Lederer und Doris Knoll-Hofbeck. Allerdings wird sich zum Jahresende erneut eine Veränderung ergeben: Anni Lederer wird dann ihren Dienst als Mesnerin beenden.

Ein herzliches Dankeschön an Anni Lederer

Mit dem Ende dieses Jahres geht eine lange und wertvolle Zeit des Engagements zu Ende. Anni Lederer hat viele Jahre zuverlässig, umsichtig und mit großem Herzen den Mesnerdienst versehen. Sie war da, wenn Türen geöffnet werden mussten, wenn Vorbereitungen anstanden oder wenn im Hintergrund jemand gebraucht wurde, der mit anpackt. Vieles von ihrem Einsatz geschah leise und unauffällig – und gerade deshalb verdient es besondere Anerkennung. Anni Lederer hat den Wunsch geäußert, ihren Abschied schlicht und ohne besondere Feier oder Verabschiedung im Gottesdienst zu gestalten. Diesen Wunsch respektieren wir gerne. Wer ihr seine Dankbarkeit und Wertschätzung ausdrücken möchte, hat dazu nach den Gottesdiensten Gelegenheit. Ein persönliches Wort, ein Händedruck oder ein herzlicher Dank sind oft die schönsten Zeichen der Anerkennung.

Pfarrer Florian Wörnle



Aus dem Kirchenvorstand



Unser Kirchenvorstand hat das Angebot der bayerischen Landeskirche zu einem Einkehrwochenende unter dem Motto „beGEISTert leiten, beraten, entscheiden“ angenommen. Neben einer biographischen Betrachtung „Ich und mein Glaube“ stand bei unseren Beratungen am 1. Mai besonders die Frage im Mittelpunkt, wie eine geistlich geprägte Sitzungskultur entstehen und wachsen kann.

Eine lebendige Gremien-Spiritualität verbindet das Abwägen von Sachfragen, das Diskutieren und Entscheiden mit Impulsen aus dem Hören auf Gott – in Gebet, Stille, Bibellesen und im gemeinsamen Austausch.

Dahinter steht die Überzeugung, dass Gottes Geist, wenn wir ihm bewusst Raum geben, uns Ideen, Denkanstöße und Lösungshinweise schenken kann, die weit über unser eigenes Kreativitätspotential hinausgehen. Dazu haben wir einige Impulse aufgenommen, die wir künftig in unseren Sitzungen umsetzen werden.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer aktuellen Arbeit ist die Gebäudebedarfsplanung im Dekanatsbezirk Erlangen. Die Vielzahl der Gebäude in kirchlichem Eigentum ist ein großer Schatz – zugleich aber eine erhebliche finanzielle und personelle Herausforderung. Es wird nicht möglich sein, den historisch gewachsenen Gebäudebestand vollständig in die Zukunft zu führen.

Die Kirchenleitung hat daher alle Dekanatsbezirke verpflichtet, bis spätestens 31.12.2026 eine Gebäudebedarfsplanung zu erstellen, in der der Gebäudebestand kategorisiert wird. Ziel ist es, den selbst genutzten Gebäudebestand so zu reduzieren, dass er langfristig finanzierbar bleibt und weiterhin lebendiges kirchliches Leben ermöglicht wird. Die Vergabe der Kategorien liegt beim Dekanatsausschuss. In seinem vorläufigen Beschluss ist der Ausschuss dem vom Kirchenvorstand erarbeiteten Vorschlag gefolgt.

Kirchengemeinden, die mit dem Vorschlag nicht einverstanden sind, können bis 31.07.2026 schriftlich eine Eingabe an den Dekanatsausschuss richten. Im November wird der Ausschuss dann final über die Gebäudebedarfsplanung entscheiden. Hierzu werden wir anschließend weiter informieren.

Für den Kirchenvorstand
Jörg Wrosch - Vorsitzender

Ökumenische Gottesdienste in St. Hedwig

Herzliche Einladung zum Erntedankfest und zum St.-Martins-Gottesdienst für „Groß & Klein“

Unsere Gottesdienste für „**Groß & Klein**“ richten sich an Menschen jeden Alters: Kinder, Eltern, Großeltern, Alleinstehende und Familien. Mit fröhlichen Liedern zum Mitsingen, einer lebendig erzählten Geschichte und Impulsen, die Jung und Alt ansprechen, feiern wir Gottes Nähe mitten in unserem Alltag.

Erntedank lädt uns ein, für die Gaben der Schöpfung dankbar zu sein und den Blick auf das zu richten, was unser Leben reich macht. Gemeinsam wollen wir Gott für die Ernte und für alles Gute danken, das er uns schenkt. Das Erntedankfest ist am 4. Oktober um 10:00 Uhr in St. Hedwig.

An **St. Martin** erinnern wir uns an die Geschichte des Teilens und der Nächstenliebe. Mit unseren Laternen bringen wir Licht in die Dunkelheit und setzen ein Zeichen dafür, dass schon kleine Gesten des Miteinanders Großes bewirken können. Das Fest zu St. Martin ist am 11. November um 17:00 Uhr in St. Hedwig mit anschließendem Laternenumzug.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Pastoralreferent Ralph Saffer und
Pfarrer Florian Wörnle

Wir trauern um Reimund Kriesch

Manche Menschen hinterlassen Spuren. Reimund Kriesch hinterlässt Räume. Räume für Begegnung, für Gemeinschaft, für Glauben.

Als Architekt hat er das Gemeindezentrum in Großgründlach entworfen, das heute für viele Menschen ein wichtiger Ort der Begegnung geworden ist. **Das Bild zeigt ihn bei der Übergabe des symbolischen Schlüssels zur Eröffnung im Jahr 2009**. Mit Sachverstand, Weitblick und großem Engagement begleitete er mit seiner Expertise die Erneuerung des Daches am Kirchturm im Jahr 2004 und die umfassende Sanierung des Pfarrhauses in den Jahren 2013 und 2014. Über viele Jahre brachte er seine Erfahrung und seine Liebe zur Gemeinde in den Bauausschuss des Kirchenvorstands ein.



Wer heute durch unsere Gemeinde geht, begegnet an vielen Stellen seinem Wirken. Doch was bleibt, sind nicht nur Steine, Pläne und Gebäude. Es bleibt die Haltung eines Menschen, der seine Fähigkeiten großzügig in den Dienst anderer stellte.

Nach kurzer schwerer Krankheit ist Reimund Kriesch am 9. Juli im Alter von 71 Jahren verstorben. Wir sind dankbar für sein Leben, für seine Verbundenheit mit unserer Kirchengemeinde und für alles, was er aufgebaut und erhalten hat.

„Wenn der HERR das Haus nicht baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen.“ (Psalm 127,1)

In Dankbarkeit und Trauer nehmen wir Abschied von ihm.

Pfarrer Florian Wörnle im Namen des Kirchenvorstandes

Mit Segen für einen neuen Dienst

Einführung von Dr. Thomas Koch und Ulla Koch in den Prädikantendienst

Ein besonderer Gottesdienst wurde am 5. Juli in der Kirchengemeinde Großgründlach gefeiert: Ulla Koch und Dr. Thomas Koch wurden durch Dekan Dr. Bernhard Petry feierlich in ihren Dienst als Prädikanten eingeführt. Musikalisch wurde der Gottesdienst durch den Kirchenchor begleitet.

Mit ihrer Bereitschaft, Gottesdienste mitzugestalten und das Evangelium zu verkünden, übernehmen sie eine wichtige Aufgabe in unserer Gemeinde. Die Einführung stand sichtbar unter Gottes Segen und der Freude über das Engagement der beiden.



Beim anschließenden Empfang im Gemeindezentrum nutzten viele Gemeindeglieder die Gelegenheit, persönlich zu gratulieren und gute Wünsche mit auf den Weg zu geben.

Wir danken Ulla Koch und Dr. Thomas Koch für ihre Bereitschaft zum Dienst und wünschen ihnen Gottes reichen Segen für alle kommenden Aufgaben.

Pfarrer Florian Wörnle

Verwurzelt. Verbunden. Gesegnet.

Jubiläum in Steinach

700 Jahre Steinach, 165 Jahre Zugehörigkeit zur Kirchengemeinde Großgründlach und 75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Steinach/Herboldshof – und ein Gottesdienst, der alles drei spürbar machte.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Steinach, die nicht nur die Besucherinnen und Besucher nach Steinach brachte, sondern auch selbst zahlreich im Gottesdienst vertreten war.

So wurde aus einem Jubiläum mehr als ein Rückblick: ein lebendiges Fest der Verbundenheit und ein hoffnungsvoller Blick in die Zukunft.

Pfarrer Florian Wörnle

Unter dem Leitmotiv „Wurzeln und Wachstum“ wurde am 14. Juni dankbar auf die Geschichte des Dorfes zurückgeblickt. Gemeinsam wurde gesungen, gebetet und gefeiert, was über Generationen gewachsen ist: Glaube, Gemeinschaft und Zusammenhalt.



Im Netz der Liebe Gottes

Ökumenisches Tauffest mit Tauferinnerung am 17. Mai

Mit einem fröhlichen Tauffest feierte unsere Gemeinde die Taufe von Marie und Lea. Im Mittelpunkt stand die Geschichte vom wunderbaren Fischfang des Petrus. Das Symbol des Fisches und ein großes Netz machten sichtbar: Jeder Mensch ist von Gott gerufen, geliebt und Teil einer großen Gemeinschaft.

Ein besonders bewegender Moment war die Tauferinnerung. Mit kleinen mit Wasser befüllten Muschelschalen segneten sich die Familien gegenseitig und gaben Gottes Zusage weiter: Du bist geliebt und behütet. So wurde spürbar, dass Taufe nicht nur ein Ereignis, sondern ein Geschenk für das ganze Leben ist.



Ein Fest voller Freude, Segen und Gemeinschaft, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Pfarrer Florian Wörnle

Mit Rückenwind durchs Knoblauchsland

Radl-Tour an Pfingsten

Mehr als 40 wackere und hitzefeste RadlerInnen waren am Pfingstmontag unterwegs von Boxdorf über die Felicitas-Kapelle in Reutles (siehe Bild) bis zum Irrhain bei Kraftshof. Endpunkt der Tour war die Wehrkirche St. Georg in Kraftshof. Mit einer kleinen Stärkung für den Körper und einem Abschlussimpuls für den Geist endete die Rundfahrt. Herzlichen Dank an Vikarin Martina Wildfeuer, Pastoralreferent Ralph Saffer und dem ganzen Orgateam für einen gelungen Radl-Ausflug durch das Knoblauchsland.

Heinz Tilgner



Geburtstage

Datenschutz
Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage nicht in der Onlineausgabe enthalten

Taschengeldbörse: Jung hilft Alt!

Ein Projekt zur Begegnung der Generationen und für ein freundliches Miteinander in der Nachbarschaft

Bei der Taschengeld-Börse können ab September ältere Menschen über die Koordination des SeniorenNetzwerk Knoblauchsland nach Hilfe und Unterstützung von jungen Menschen in der Nachbarschaft fragen. Hier sollen Kontakte ausgetauscht werden. Damit unter dem Motto „Jung hilft Alt!“, kleine Hilfestellungen und tatkräftige Unterstützung von Jugendlichen aus der Gemeinde gegen ein Taschengeld als Wertschätzung eingetauscht werden kann.

Ziel dieses Projektes ist, dass sich Menschen aus der Nachbarschaft aus unterschiedlichen Generationen austauschen und begegnen. Damit man sich kennt und versteht, obwohl man ganz unterschiedlich ist. Ein gegenseitiger, respektvoller Umgang ist dafür selbstverständlich die Grundlage. Interessierte Menschen informieren sich gerne dazu näher auf der Homepage der Kirchengemeinde, hier werden Sie auch alle nötigen Formblätter herunterladen können oder wenden sich an das SeniorenNetzwerk Knoblauchsland.

Petra Rothgängel

Freud und Leid

aus unseren Kirchenbüchern:

Aus Datenschutzgründen werden die Einträge in den Kirchenbüchern nicht in der Online-Ausgabe veröffentlicht

Literarische Wein-Lese

am **Freitag, 6. November, um 19:30h** im ev. Gemeindezentrum



Ein besinnlich-vergnüglicher Vorlese-Abend mit einem guten Tropfen zum Thema „**Da ist Musik drin**“.
Eintritt frei.

Roland Prexler

Gottesdienste

in St. Maria Magdalena (Tennenlohe), St. Laurentius (Großgründlach) und St. Felicitas (Reutles)

Sonntag, 16. August,
09:30h Ökum. Gottesdienst zur Tennenloher Kirchweih mit Posaunenchor, Pfr. i.R. Koch, Festzelt an der Sebastianstraße
10:00h Gottesdienst, Diakon Gräßel, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 23. August,
09:30h Gottesdienst, Pfr. i.R. Körner, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Gottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 30. August,
09:30h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Gottesdienst, Prädikant Dr. Koch, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 6. September,
10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. i.R. Körner, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 13. September,
09:30h Tauferinnerung, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Gottesdienst, Diakon Gräßel, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 20. September, Back-To-Church Sunday
10:00h Gottesdienst im Walderlebniszentrum, Pfrin. Dr. Mützlitz
11:00h Jugendgottesdienst für alle, Prädikantin Koch, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 27. September,
09:30h Familiengottesdienst, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Gottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Felicitas Kapelle
11:15h Taufgottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 4. Oktober, Erntedank
10:00h Ökum. Gottesdienst für "Groß & Klein", Pastoralreferent Saffer & Pfr. Wörnle, Kath. Kirche St. Hedwig
10:30h Erntedankgottesdienst Plus mit der Speisung der 5000 mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche

Sonntag, 11. Oktober,
09:30h Gottesdienst, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Gottesdienst mit Kirchenchor, Lektor Dr. Koch, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 18. Oktober,
09:30h Gottesdienst mit Posaunenchor., Lektorin Gwinner, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Sing-Gottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche
11:15h Taufgottesdienst, Pfr. Wörnle, St.Laurentius Kirche
11:15h Sing+Spiel Gottesdienst, Pfrin. Dr. Mützlitz mit dem Sing+Spiel Team, St. Maria Magdalena Kirche

Sonntag, 25. Oktober,
09:30h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Diakonie-Gottesdienst, Pfr. Wörnle, Pfr. Wagner & Diakonie-Vereine, Kirche St. Georg Kraftshof
10:00h Gottesdienst, Lektorin Richter, St. Felicitas Kapelle

Sonntag, 1. November,
10:00h Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche
11:15h Taufgottesdienst, Pfr. Wörnle, St. Laurentius Kirche
10:30h Gottesdienst Plus - Taizé, Team, St. Maria Magdalena Kirche

Sonntag, 8. November,
09:30h Gottesdienst, Pfr. i.R. Koch, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Gottesdienst, Prädikant Dr. Koch, St. Laurentius Kirche

Sonntag, 15. November, Volkstrauertag
09:30h Gottesdienst, Pfrin. Dr. Mützlitz, St. Maria Magdalena Kirche
10:00h Gottesdienst, Lektorin Koch, St. Laurentius Kirche

Außerdem

So 23.08. 14:00h Café-Rad ist unterwegss - im neuen Friedhof

So 13.09. 14:00h Café-Rad ist unterwegs - im neuen Friedhof

Do 17.09. 15:00h Café-Rad ist unterwegs - am Spielplatz im Hansengarten

Fr 25.09. 19:30h Kulturtreff, Gemeindesaal St. Hedwig (siehe S. 15)

So 27.09. 14:00h Café-Rad ist unterwegs - im neuen Friedhof

Sa 10.10. 9:00-15:00h "Gesundheitstag": Prävention zum Anfassen, Ev. Gemeindezentrum (siehe "Wussten Sie schon...")

So 11.10. 14:00h Café-Rad ist unterwegs - im neuen Friedhof

Sa 17.10. 09:00h Heinzelmännchentag, Ev. Gemeindezentrum (siehe "Wussten Sie schon...")

Mi 21.10. 16:30h Mitgliederversammlung des Diakonie-Vereins Großgründlach e.V., Ev. Gemeindezentrum

Sa 31.10. 17:00-21:00h Süßes. Segen. Hoffnung. – Offene Kirche am Reformationstag, St. Laurentius Kirche (siehe Rückseite)

Fr 06.11. 19:30h Literarische Wein-Lese, Ev. Gemeindezentrum (siehe S. 10)

Fr 13.11. 19:30h Kulturtreff, Gemeindesaal St. Hedwig (siehe S. 15)

Wussten Sie schon...

... dass es am **Sonntag, 20. September um 11:00 Uhr** einen besonderen Jugendgottesdienst für alle geben wird? Unsere Prädikantin Ulla Koch und das Vorbereitungsteam laden im Rahmen des "Back-to-Church"-Sunday in die Laurentiuskirche ein. Mit anschließendem Spieletreff und Snacks im ev. Gemeindezentrum.

... dass der GPA (gesundheits-politische Arbeitskreis der CSU) Nürnberg-Fürth am **Samstag, 10. Oktober, von 9 bis 15 Uhr** zum **Gesundheitstag** ins Evangelische Gemeindezentrum Großgründlach einlädt? Der Eintritt ist frei. Unter dem Motto **„Prävention zum Anfassen“** erwarten die BesucherInnen moderne Gesundheitsangebote zum Ausprobieren und Informieren, darunter Telemedizin, Herzultraschall und mobile EKG-Technik. Fachvorträge zu Erster Hilfe, AED, Telepflege und Frauengesundheit runden das Programm ab.

Heinzelmännchentag

Am **Samstag, 17. Oktober** laden wir Euch herzlich ein zu unserem traditionellen Heinzelmännchentag! **Ab 9:00 Uhr** wollen wir gemeinsam den Garten und das Gemeindezentrum winterfest machen. Ob Rechen, Schneiden, Räumen oder einfach Anpacken – **jede helfende Hand** ist willkommen!

Für Getränke und eine kleine Stärkung zwischendurch ist natürlich gesorgt. Mit einem gemeinsamen Mittagessen wollen wir den Vormittag beenden. Wir freuen uns auf Euch

Pfarrer Florian Wörnle

Diakonie-Verein
Angebot zur
"Einkehr zum Leichenschmaus"
Information: Evi Müller, Tel 30 39 83
Heidrun Ledig, Tel. 30 28 92 oder
über das Pfarramt, Tel. 30 13 05

Posaunenchor
Montags, 19:30h,
Gemeindezentrum
Leitung: Tobias Dorfner
Info: Sandra März, 0160 / 577 59 08

Kirchenchor
Dienstags, 19:30h,
Gemeindezentrum
Leitung: Eckhard Deppe
Info: Sabine Pongratz,
eMail: sabine.pongratz@elkb.de

Bücherbasar
Das Bücherbasar-Team sammelt gut erhaltene Bücher und bietet sie für einen guten Zweck zum Verkauf an. Wir nehmen gerne Ihre Bücherspenden an, vorzugsweise Kinderbücher, Krimis und Romane.
Info: Irene Tilgner, Tel. 93 63 080
Erika Sperber, Tel. 30 67 816

Besuchsdienst
Das Team übernimmt Geburtstagsbesuche bei den älteren Mitgliedern unserer Gemeinde, überbringt Grüße und freut sich über ein Gespräch.
Info: Evi Müller, Tel. 30 39 83

Tanzkreis
Israelische Tänze und mehr
Sonntags, Gemeindezentrum
19-20h (Grundkurs),
20-21h (Aufbaukurs),
27.09., 04.10., 18.10., 25.10.,
08.11., 15.11., 22.11.
Info: Ulla Stengele, 0178/39 27 861

Hauskreis
bei Familie Körner, Bad Brückenauer Str. 28. 14-tägig (an einem Montag), von 20h - 21:30h.
Info: Pfr. i.R. Hans Körner, email: hanskoerner@gmx.de, Anmeldung per Email oder im Pfarramt

Süßes.Segen.Hoffnung.
Offene Kirche am Reformationstag

Am 31. Oktober laden wir von 17 bis 21 Uhr herzlich in unsere offene Kirche ein. An diesem Abend dürft ihr einfach vorbeikommen – allein, mit Freunden oder als Familie. Bleibt so lange, wie ihr möchtet, oder schaut nur für einen kurzen Moment herein. Unsere Kirchentür steht offen.

Wer anklopft, bekommt etwas Süßes – ganz nach dem Motto „Süßes oder Saures“. Doch wir möchten noch mehr weitergeben: Auf Wunsch einen persönlichen Segen. In der Kirche laden Kerzen, Musik und kleine Impulse dazu ein, zur Ruhe zu kommen, ein Licht anzuzünden oder einen Moment der Stille zu genießen.

Der Reformationstag erinnert daran, dass Martin Luther den Mut hatte, Fragen zu stellen und Veränderungen anzustoßen. Seine wichtigste Entdeckung war:

Gottes Liebe ist ein Geschenk. Niemand muss sie sich verdienen. Diese Botschaft macht bis heute Mut und schenkt Hoffnung.

Deshalb möchten wir an diesem Abend zeigen: Unsere Kirche ist ein Ort mit offenen Türen. Ein Ort, an dem Menschen willkommen sind, Hoffnung finden und sich segnen lassen können.

Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucherinnen und Besucher in der Laurentiuskirche. Kommen und Gehen ist jederzeit möglich!

Hinweis: Keine Waffen - auch keine Spielzeugwaffen - in der Kirche!

Pfarrer Florian Wörnle



Krabbelgruppen
im Krabbelgruppenraum im Gemeindezentrum 1. OG

Dienstags, 15:00 – 16:30 h, für Kinder mit Geburt ab 9/2022
Info: Theresa Müller 0176 / 303 897 74
Mittwochs, 9:30 - 11:00 h, PEKIP-Kurse für Babys im 1. Lebensjahr
Info: Uta Kuntz-Gärber 0179 / 804 45 24, eMail: familie-gaerber@web.de
Donnerstags, 10:00 - 11:30 h, für Kinder mit Geburt ab 12/2024
Info: Nadja Krippner 0176 / 646 738 58
Katharina von Nayhauss Cormons 0170 / 711 47 20

Mitarbeitendenfest

Gemeinsam feiern und genießen

Bei wunderschönen, hochsommerlichen Temperaturen fand am Samstag, 20. Juni das Mitarbeitenden Fest im Gemeindezentrum statt. Bei den



zahlreich erschienenen Gästen waren kühle Getränke und Plätze im Schatten sehr begehrt. Nachdem sich alle mit Leckereien vom Grill und zahlreichen Salaten gestärkt hatten, wurde ein Lagerfeuer entzündet und zu Gitarrenmusik gesungen. Bis weit in den Abend hinein wurde geredet und gefeiert. Ein sehr gelungenes Fest.

Bettina Uttinger



Frauenfrühstück

Montags um 9:30h
im Gemeindezentrum:
21.09.
Veranstaltet vom CVJM
Info: Ute Schlicht, Tel. 30 55 03

Männer über 50

Donnerstags um 19:30h
im Gemeindezentrum:
24.09. "Soziale Medien" zu Gast Pfr. Florian Wörnle
Info: Roland Prexler, Tel. 30 62 76

Laurentius-Café

Mittwochs um 14:30h
im Gemeindezentrum:
16.09. Kaffeeklatsch
23.09. Von der Schiefertafel zum Laptop mit Heidrun Ledig
30.09. Alt klingt gut mit Pfr. i.R. Rudolf Koch
07.10. Das Leben der Honigbiene mit Nadine
14.10. Rom - ein Reisebericht von Klaus Ernst
21.10. Tanzen im Sitzen mit Johanna Rath
28.10. Liedernachmittag mit Herrn Bittermann
11.11. Kaffeeklatsch
Info: Pfarramt, Tel. 30 13 05
Fahrdienst: Klaus Deffner,Tel 302961

Gebetstreff

Freitags um 18:30h
im Gemeindezentrum:
11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11.
Info: Thomas Koch,
Tel. 0170 / 247 1426

Kirchenvorstand

im Gemeindezentrum:
Mi 23.09. 19:30h
Do 22.10. 19:30h
Do 26.11. 19.30h



Röm.-kath. Gemeinde St. Hedwig

Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 88 62
Homepage: https://cht-nuernberg.kirche-bamberg.de

Pfarrer Joachim Wild
Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77
E-Mail: joachim.wild@erzbistum-bamberg.de

Pastoralreferent Ralph Saffer
Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Diensthandy: 01517 201 86 62
E-Mail: ralph.saffer@erzbistum-bamberg.de

Gemeindebüro in St. Hedwig
Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 88 62
E-Mail: ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de
Öffnungszeiten (in der Regel)
Donnerstag, 14:30 bis 16 Uhr,
Freitag, 10:30 bis 12 Uhr

Gemeindebüro in St. Clemens
Cuxhavener Str. 60
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 47 77
Fax: 0911 34 27 72
E-Mail: ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de
Öffnungszeiten (in der Regel)
Dienstag, 10 bis 12 Uhr,
Freitag, 15 bis 17:30 Uhr

Kontakt Jugend
Homepage: www.kjgr.de
E-Mail: pjl@kjgr.de

Kindertagesstätte St. Hedwig
Am Pfarrbaum 10 a
90427 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 87 50

Sozialstation und Tagespflege
Äußere Bucher Str. 44
90425 Nürnberg
Tel. 0911 34 39 40

Seelsorgebereich Nürnberg Mitte-Nord-West
Leitender Pfarrer Markus Bolowich
Verwaltungsleiterin Kerstin Sturm
Unsere Liebe Frau Nürnberg
Winklerstr. 31
90403 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 88 80
E-Mail: ssb.nuernberg-mitte-nord-west@erzbistum-bamberg.de

Bankverbindungen für Spenden
Kath. Kirchenstiftung St. Hedwig
IBAN DE73 7606 9559 0000 4222 90
bei VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
Für eine Spendenbescheinigung bitte mit vollständigem Namen und mit Adresse!

GEMEINSAM GESTALTEN gefällt mir

PFARRGEMEINDERATS-WAHL 1. MÄRZ 2026

Pfarrgemeinderat 2026 bis 2030

Der neue Pfarrgemeinderat hat Roswitha Paul berufen und besteht nun, neben den Hauptamtlichen, aus diesen Mitgliedern der Gemeinde:
Dr. Thomas Brunner (Vorsitzender), Thomas Holler, Kerstin Müller, Paul Pattery, Roswitha Paul, Katja Rauh, Caroline Reuß (Vorsitzende).

Die Gemeinde dankt den ausscheidenden Mitgliedern Renate Hünert und Walburga Reuß ganz herzlich für ihr langjähriges (!) Engagement im Gremium, zuletzt auch als stellvertretende Vorsitzende und als Vorsitzende!

Die Vorstellung und Segnung des neuen Pfarrgemeinderats mit Dank

an die ausscheidenden Mitglieder findet statt im Gottesdienst zum Hedwigsfest am 18. Oktober 2026 um 10:45 Uhr.

Danke

Die Gemeinde St. Hedwig bedankt sich auch an dieser Stelle ganz herzlich bei Renate Hünert für 17 Jahre Tätigkeit als Hausmeisterin! Herzlichen Dank!

Gemeindebüro und Sommerferien

Das Büro in St. Hedwig wird keine regulären Öffnungszeiten haben von 13. August bis 4. September 2026.

Gartenaktionstag

Für unsere Gartengruppe St. Hedwig haben sich einige eifrige Gärtner/innen eingefunden, und sind mit viel Engagement und Ideen dabei. Um wie im letzten Jahr größere Arbeiten zu erledigen, bitten wir erneut um viele freiwillige Helfer am **Samstag, 10. Oktober 2026 ab 9:30 Uhr** zu einem Gartenaktionstag.

Nachrichten von der Katholischen Jugend Großgründlach/Boxdorf (KJGr)

Rückblick Lagerfeuerabend

Am 6. Juni haben wir uns mit den Kindern bei gemeinsamem Singen, Marshmallows und Wienerle bei einem Lagerfeuer auf das kommende Zeltlager eingestimmt.

Rückblick Gemeindefest

Auch dieses Jahr waren wir wieder beim ökumenischen Gemeindefest dabei. Im evangelischen Gemeindezentrum haben wir für Cocktails und Alkoholfreies gesorgt.

Zeltlager und Nachtreffen am 17. September 2026

Zu diesem Zeitpunkt werden wir wieder aus dem Zeltlager zurück sein. Im diesjährigen Zeltlager wurden die Kinder zu Padawanen, und durften mit vielen Herausforderungen das Weltall erkunden und vor den Sith-Lords retten. Am 17. September findet unser Zeltlagernachtreffen mit den Kindern statt. Gemeinsam werden wir bei Film und Diashow in Erinnerungen an ein schönes Zeltlager schwelgen können. Für Essen und Trinken wird natürlich auch gesorgt sein!

Scotland Yard am 10. Oktober 2026

Wir laden die Kinder zu unserer Suche nach Mister X ein. Unser Scotland-Yard-Event wird am Samstag, den 10. Oktober stattfinden. Genauere Uhrzeit und Informationen folgen noch mit der Anmeldung. Wir freuen uns auf euch!

Kulturtreff St. Hedwig

Der Fußmord und andere Liebesdramen

Freitag, 25. September 2026, 19:30 Uhr, Gemeindesaal St. Hedwig

Anne Klinge: Fußtheater

Eine alternde Chansonette putzt sich heraus und beginnt eine Affäre mit einem windigen Galan, die schließlich "tödlich" endet.

Ein erfolgloser Angler begegnet dem Fang seines Lebens, doch die Nixe passt leider nicht in seine Pfanne.

Ihre Füße bewegen ganz Europa, sind umjubelt in Peru und Japan, machen die Menschen staunen im Opernhaus von Sydney und auf der Expo in Shanghai. Fußtheater ist inszenierte Körperbeherrschung auf allerhöchstem Niveau. Dabei geht es nie um den Effekt verkleideter Füße. Ausgestattet mit Nasen, Mützen und Gewändern verwandeln sich die Füße unversehens zu eigenständigen Persönlichkeiten, die die Spielerin dahinter beinahe vergessen machen. In einer Mischung aus Erfindungsgeist und Fantasie "erzählen" ihre Fußhelden bekannte und unbekannte Geschichten.

"Wer glaubt, schon alles zu kennen, was Kleinkunst zu bieten hat, hat noch nicht dieses Fußtheater gesehen." SZ

Eintritt 18 €, 15 € ermäßigt

Poetryslam

Freitag, 13. November 2026, 19:30 Uhr, Gemeindesaal St. Hedwig

Vier Bühnen, vier Stimmen - ein Abend voller Poesie, Witz und Gefühl

Mit dabei:
- Nya Ditt, mehrfache fränkische und bayerische U20-Meisterin und Nürnberger Stadtmeisterin 2024
- Rahel Behnisch, deren Texte Kraft und Klarheit vereinen
- Yannik Noah Ambrusits, U20-Meister der deutschsprachigen Slam-Szene 2022

- Julius Althoetmar, mehrfacher bayerischer Meister im Poetry Slam

Durch den Abend führt Oliver Walter, der den Slam mit Witz und Charme moderiert.

Ein Poetry Slam, der nicht nur wettstreitet, sondern begeistert.

Eintritt 15 €, 12 € ermäßigt

Vorverkauf (Beginn vier Wochen vor der Veranstaltung): Friseursalon Krehan, Manuelas Lottolädla. Kartenreservierungen sind möglich über kulturtreff-st.hedwig@gmx.de.

Rainbow Voices

Der Gospelchor Rainbow Voices wird singen im Gottesdienst zum Hedwigsfest am 18. Oktober 2026 um 10:45 Uhr.

Das Jahreskonzert wird stattfinden am Samstag, 28. November 2026 in St. Thomas als vorweihnachtliches Gospelkonzert. Bitte schon vormerken!

Benefizkonzert für Sternstunden e.V.

Wir weisen hin auf ein Benefizkonzert für Sternstunden e.V. des Gospelchors Soul of Mosaic am Sonntag, 18. Oktober 2026, um 18 Uhr in St. Thomas. Bitte finden Sie weitere Informationen auf der Homepage.

Informationen zum Bistumsprozess

Bitte informieren Sie sich zum Bistumsprozess "Entscheiden und Handeln - für eine Kirche mit Zukunft" in der letzten Ausgabe der Kontakte.

Datenschutz

Aus Datenschutzgründen sind die Geburtstage, Taufen, Eheschließungen und Beerdigungen nicht in der Online-Ausgabe enthalten.

Gottesdienste der katholischen Gemeinde St. Hedwig

Mitte August bis Mitte November 2026, Stand 18. Juli 2026
Änderungen sind nicht ausgeschlossen - Bitte Gottesdienstordnung (auch auf der Homepage) beachten!

August 2026

19. Sonntag im Jahreskreis, 9. August
10:00 Uhr im Kirchweihzelt Ökumenischer Gottesdienst
10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

Samstag, 15. August, Mariä Aufnahme in den Himmel
10:45 in St. Thomas Eucharistie

20. Sonntag im Jahreskreis, 16. August
10:45 Uhr Eucharistie

21. Sonntag im Jahreskreis, 23. August
10:45 Uhr in St. Thomas Eucharistie
Donnerstag, 27. August
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

22. Sonntag im Jahreskreis, 30. August
10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

September 2026

Donnerstag, 3. September
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

23. Sonntag im Jahreskreis, 6. September
10:45 Uhr Eucharistie
Donnerstag, 10. September
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

24. Sonntag im Jahreskreis, 13. September
10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie

Dienstag, 15. September
19:00 Uhr Anbetungsandacht
Donnerstag, 17. September
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

25. Sonntag im Jahreskreis, 20. September
10:00 Uhr in St. Thomas Eucharistie
Dienstag, 22. September
19:00 Uhr Anbetungsandacht
Donnerstag, 24. September
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

26. Sonntag im Jahreskreis, 27. September
11:00 Uhr in St. Anton in Gostenhof Eucharistie der Gemeinden des Seelsorgebereichs Nünberg Mitte-Nord-West
Dienstag, 29. September
19:00 Uhr Anbetungsandacht

Oktober 2026

Donnerstag, 1. Oktober
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

27. Sonntag im Jahreskreis, 4. Oktober, Erntedank
9:00 Uhr in St. Thomas Eucharistie
10:00 Uhr in St. Hedwig Ökumenischer Gottesdienst für Groß und Klein
10:45 Uhr in St. Clemens Eucharistie
Dienstag, 6. Oktober
19:00 Uhr Anbetungsandacht
Donnerstag, 8. Oktober
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

28. Sonntag im Jahreskreis, 11. Oktober
9:00 Uhr Eucharistie
Dienstag, 13. Oktober
19:00 Uhr Anbetungsandacht
Donnerstag, 15. Oktober
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

29. Sonntag im Jahreskreis, 18. Oktober, Hedwigsfest
10:45 Uhr Eucharistie, mit Rainbow Voices
Dienstag, 20. Oktober
19:00 Uhr Anbetungsandacht
Donnerstag, 22. Oktober
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

30. Sonntag im Jahreskreis, 25. Oktober
9:00 Uhr in St. Clemens Eucharistie
10:45 Uhr in St. Thomas Eucharistie
Dienstag, 27. Oktober
19:00 Uhr Anbetungsandacht
Donnerstag, 29. Oktober
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

November 2026

Allerheiligen, Sonntag, 1. November
10:45 Uhr Eucharistie

Allerseelen, Montag, 2. November
18:15 Uhr in St. Clemens Eucharistie

32. Sonntag im Jahreskreis, 8. November
10:45 Uhr Eucharistie
Dienstag, 10. November
19:00 Uhr Anbetungsandacht
Mittwoch, 11. November, St. Martin
17:00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein
Donnerstag, 12. November
17:00 Uhr Rosenkranz
17:30 Uhr Eucharistie

Verantwortlich für die Zusammenstellung des Beitrags:
Thomas Brunner
Am Pfarrbaum 10
90427 Nürnberg
Tel. 0911 99 09 88 62

Ökumenisches Gemeindefest

mit vielfältigen Angeboten für Groß & Klein

Ein wunderschöner Sommertag bildete den Rahmen für das 36. Ökumenische Gemeindefest, diesmal im Gemeindezentrum St. Laurentius und im Pfarrhof. Los ging's um 14 Uhr mit einem Gottesdienst für „Groß & Klein", begleitet vom Posaunenchor. Anhand eines Puzzles wurde aufgezeigt, dass alle Teile gleich viel wert sind und dass ein Puzzle nur gelingt, wenn kein Teil fehlt und alle Teile passend zusammengefügt werden. Ebenso ist es mit einer Kirchengemeinde, die aus vielen Mitgliedern besteht.

Nach dem Gottesdienst konnten sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher mit Kaffee und Kuchen, Waffeln, kühlen Getränken und Spezialitäten vom Grill stärken. Zu den Angeboten und Aktivitäten gehörten auch Spielstationen im Garten, Bücherbasar, Cafe-Rad und ein Infostand der Diakonie Knoblauchsland.



Dank der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus beiden Gemeinden, dem CVJM und der Diakonie war es wieder ein rundum gelungenes Fest.

Klaus Ernst

CVJM Nürnberg - Großgründlach e.V.

Mitarbeiterkreis
2ter Dienstag im Monat 19.30 Uhr

Fit mit Smovey
Montag 19.00 - 20.00 Uhr

Spaß mit den grünen Ringen

Gebet Pur
Mittwoch 20.00 Uhr 14-tägig

Frauenfrühstück
Alle 2 Monate Montags 9.30 Uhr

Info bei Ute Schlicht (Tel. 30 55 03)

Altschar
2 wöchig Freitags 19.45 -21.15 Uhr

Für Mädchen und Jungs ab 12 Jahren

Jungschar
Freitag 18.00 -19.30 Uhr

Für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Topfgucker
Freitag 18.00 -20.00 Uhr

Einmal im Monat gemeinsam kochen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Spielhöhle
Freitag 18.00 -20.00 Uhr

Einmal im Quartal gemeinsam spielen für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Kontakt und Info bei:
Christina Sterzinger (1. Vorsitzende) Tel. 32 16 12 71, Lucia Adelmann (2. Vorsitzende) Tel. 30 14 01

Adresse: Georg-Horner-Str. 11b, 90427 Nürnberg

Genauere Termine siehe Aushang oder @ **www.CVJM-Grossgruendlach.de**

Diakonie-Verein Großgründlach

Gemeinsam für die Menschen in und um Großgründlach

Der Diakonie-Verein engagiert sich auf vielfältige Weise für Menschen in unserem Ort und der Region:

Das Café-Rad: Eine Investition in Begegnung

Ein besonderes Projekt ist das neue Café-Rad. Der Diakonie-Verein hat die Initiative Alt-Gründlach e.V. sowie die katholische und evangelische Kirchengemeinde beim Kauf dieses mobilen Treffpunkts unterstützt.



Ob auf dem Friedhof, bei Gemeindefesten oder anderen Veranstaltungen – das Café-Rad bringt Menschen unkompliziert miteinander ins Gespräch. Für das Projekt konnten zudem Fördergelder in Höhe von insgesamt 16.500 Euro eingeworben werden: 4.000 Euro von der Kerscher-Stiftung, 5.000 Euro von der Manfred-Roth-Stiftung und 7.500 Euro von der Bayern-Evangelisch-Stiftung.

Allen Förderern gilt unser herzlicher Dank. Besonders hervorzuheben sind Kathrin Tilgner für die graphische Gestaltung sowie Gert Böhnke, Sebastian Göttel, Helga Jakob-Stralka und Ulla Koch stellvertretend für das ganze Café-Rad-Team. Das Café-Rad ist eine nachhaltige Investition in das gemeinschaftliche Leben vor Ort.

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Diakonie-Verein lädt alle Mitglieder am Mittwoch, 21.10. um 16:30 Uhr herzlich zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen ein. Ort: Gemeindezentrum, großer Saal. Neben Berichten aus der Vereinsarbeit und den Neuwahlen von Vorstand und Ausschuss gibt es Gelegenheit zum Austausch.

Gemeinsamer Diakonie-Gottesdienst in Kraftshof

Die Diakonievereine Großgründlach und Kraftshof feiern am Sonntag, 25.10. um 10:00 Uhr gemeinsam einen Diakonie-Gottesdienst in der Kirche St. Georg in Kraftshof. Im Anschluss laden wir herzlich zu einem kleinen Empfang im Gemeindehaus Kraftshof ein.

SeniorenNetzwerk Knoblauchsland

Der Diakonie-Verein unterstützt das SeniorenNetzwerk Knoblauchsland. Es berät ältere Menschen und ihre Angehörigen, vermittelt Hilfen und stärkt soziale Kontakte im Alter.

Taschengeldbörse: Jung und Alt miteinander verbinden

Ab September startet die Taschengeldbörse Großgründlach, ein Projekt des SeniorenNetzwerks. Dass die Kirchengemeinde mitträgt. Jugendliche zwischen 14 und 19 Jahren helfen älteren Menschen beispielsweise bei Gartenarbeiten, Einkäufen oder Fragen rund um Handy und Computer. So können sie ihr Taschengeld aufbessern und gleichzeitig wertvolle Erfahrungen sammeln. Ältere Menschen erhalten praktische Hilfe und neue Kontakte. Davon profitieren beide Generationen. Infos auf der Homepage www.-grossgruendlach-evangelisch.de

Dorfhelferinnen: Hilfe in Krisenzeiten

Der Diakonie-Verein unterstützt das Projekt DorfhelferInnen. Besonders freuen wir uns über das Engagement von Dorfhelferin Simone Flohrer.

Dorfhelferinnen helfen Familien in landwirtschaftlichen Betrieben, wenn Krankheit, Unfall oder andere Krisen den Alltag erschweren. Sie unterstützen im Haushalt, bei der Kinderbetreuung und bei anfallenden Aufgaben auf Hof und Betrieb. Gerade im Knoblauchsland und im Landkreis Erlangen-Höchstadt ist dieses Angebot von großer Bedeutung.

Diakonie Knoblauchsland gGmbH auf gutem Weg

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Unterstützung der Diakonie Knoblauchsland gGmbH. Die Entwicklung der neuen Gesellschaft verläuft sehr erfreulich. Derzeit werden die Fahrzeuge mit dem neuen Logo ausgestattet und weitere organisatorische Schritte umgesetzt. Als Zeichen für nachhaltige und zukunftsorientierte Mobilität hat die gGmbH zudem ein E-Auto angeschafft. Das Fahrzeug wird künftig für Dienste in der ambulanten Pflege eingesetzt und leistet einen Beitrag zu umweltfreundlicher Mobilität in unserer Region.
Zugleich richtet sich der Blick nach vorne: Die gGmbH wird künftig die Tagespflege in Almoshof betreiben. Bauherr des Projekts ist der Diakonieverein Kraftshof. Damit entsteht ein wichtiges Angebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen in unserer Region.

1. Vors. Pfarrer Florian Wörnle &
2. Vors. Wolfgang Rühl

Kärwa in Eltersdorf



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen während des Kärwa-Wochenendes ein. Beginn ist der mittlerweile schon traditionelle Kärwa-Eröffnungsgottesdienst am Freitag, 4. September, um 18 Uhr. Wir freuen uns wieder auf eine volle Kirche zu einem schönen Gottesdienst. Im Anschluss, um ca. 19 Uhr, ziehen wir gemeinsam mit der gesamten Kärwa-Gemeinde zum Egidienstein. Pfarrerin Gefjon Fischer wird bei der kurzen Andacht wieder von den Jagdhornbläsern unterstützt. Der Festgottesdienst beginnt am Kärwa-Sonntag, 6. September, um 10 Uhr in der Egidienkirche. Nach dem Umzug am Sonntag findet wieder unser Kirchenkaffee statt. Wir freuen uns auf eine schöne Kärwa, viel Zeit für Gespräche und gute Laune.

Kirchenvorstand Eltersdorf

Gottesdienst Walderlebniszentrum



Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst im Walderlebniszentrum Tennenlohe am Sonntag, 20. September, um 10 Uhr. Die musikalische Gestaltung übernimmt unser Posaunenchor.

Es wird ein familienfreundlicher Gottesdienst sein. Also kommen Sie gerne mit Groß und Klein vorbei und genießen Sie im Anschluss das Waldfest mit Köstlichkeiten und Aktionen organisiert durch das Walderlebniszentrum.

Pfarrerin Nina Mützlitz

Kärwa in Tennenlohe

Die Tennenloher Kirchweih findet vom 14. bis 17. August auf der großen Festwiese an der Sebastianstraße statt. Herzliche Einladung zum ökumenischen Festgottesdienst am Sonntag, 16. August, um 9:30 Uhr im Kirchweihzelt.

Es spielt der Posaunenchor. Danach können Sie im Kirchweihcafé Kaffee und Kuchen genießen.

EV.-LUTH. KIRCHEN-GEMEINDE
ST. MARIA MAGDALENA
ERLANGEN-TENNENLOHE

Kinderkathedrale in Bruck

Kirche zum Mitmachen

Vom 4. bis 18. Oktober wird die mittelalterliche Wehrkirche zum Pop-Up-Projekt auf Zeit: eine Kirche von Kindern, mit Kindern und für Kinder und alle Interessierten.

Bei einer Kinderversammlung haben sich Kinder überlegt, wie die Kirche aussehen müsste, damit sie sich darin wohlfühlen und Gott spüren können: eine Kuschelhöhle soll es geben, einen Wildwasserstrudel, Kletteraktionen, Stationen zum Bauen und vieles mehr. Es soll schön bunt sein in der Kirche, man soll sich bewegen und mitmachen, etwas lernen, spielen und basteln können. Wollt Ihr wissen, welche Ideen davon Wirklichkeit geworden sind? Dann kommt vorbei und besucht unsere Kinderkathedrale!

Alle sind willkommen!
Kinder und Familien, Kindergarten- und Hortgruppen, (Grund-)Schulklassen und alle Interessierte!

Unter der Woche ist die Kinderkathedrale vormittags offen für Kindergartengruppen sowie (Grundschul-)Klassen sowie an den Nachmittagen ab 15 bis 17 Uhr für alle.

An den Wochenenden erwartet die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher darüber hinaus ein vielseitiges Programm: Bibelerzählzeiten, Feierabendmahl, besondere Gottesdienste, (Mitmach-)Konzerte, Lego-Nacht, Kirchenübernachtung u.v.m., sodass nicht nur selbst-gesteuerter Free Flow in fröhlicher Wusel-Atmosphäre, sondern auch das Erleben von Gemeinschaft und andächtigen Momenten garantiert sind.

KINDER KATHEDRALE ERLANGEN

Mehr Infos:
www.kinderkathedrale-erlangen.de
@kirchemitkindernerlangen
Infos: Pfrin. Jessica Tontsch, Familienarbeit im Dekanat Erlangen
jessica.tontsch@elkb.de
Tel: 09131/ 9111 085.
Pfrin. Imke Pursche, St. Peter und Paul, imke.pursche@elkb.de
Tel: 09131/63105

Highlights:

Eröffnungsgottesdienst
mit Kinderband, So, 4.10., 11 Uhr

Orgelkonzert für Familien
So, 4.10. 14 Uhr

Lego in der Kirche (mit EJ)
Fr, 9.10. 16:30 bis 21:00 Uhr

Feierabendmahl
(mit Abendessen), Fr, 9.10. 17 Uhr
(mit Godly Play) Fr, 16.10., 17 Uhr
(mit Gebärden)

Pop-Up-Musical "Kwela"
Sa, 10.10. Probe: ab 13 Uhr,
Aufführung 16:30 Uhr

Familienkirche mit Band
So, 11.10. 11 Uhr

Klangraum-Konzert mit „Schall und Frau“
So, 11.10. 14 Uhr

Kirchenübernachtung (mit CVJM)
Sa, 16.10. 16:15 Uhr
bis So, 17.10. 12 Uhr

Familienshow mit Daniel Kallauch
Sa, 17.10. (Reservierung: www.kinderkathedrale-erlangen.de; www.cvents.de)

Abschlussgottesdienst
mit Kirchenclownin IsaBella,
So, 18.10. 11 Uhr

Bestattungen
Marcus & Gabriele
Sülzen

BAYERN

BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen.
Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.



BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstr. 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Michael-Vogel-Str. 1 c
91052 Erlangen
Telefon 09131-28 28 0

RÖTTENBACH
Hauptstr. 11
91341 Röttenbach
Telefon 09195-92 47 66

info@bestattungen-suelzen.de www.bestattungen-suelzen.de

BESTATTUNGEN
FORSTMEIER
Trauer in guten Händen

Friedrich-Ebert-Straße11
90766 Fürth

☎ 0911 - 77 15 30
oder
☎ 0911 - 477 600 60

beratung@bestattungen-forstmeier.de

www.bestattungen-forstmeier.de

Friseursalon Krehan
Damen, Herren und Kinder

Großgründlacher Hauptstraße 19
90427 Nürnberg

0911 / 30 70 9595

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 7.00 - 12.00 Uhr



HÖRAKUSTIK REISER





20 Jahre

IHR MEISTERBETRIEB IN NÜRNBERG

Kilianstraße 1, 90425 Nürnberg (direkt an der Haltestelle Thon)
Tel: 09 11/ 30 00 545, www.hoerakustik-reiser.de

Rund ums Haus –
C. MÜLLER
SEIT 1968
Ihr Meisterbetrieb
in der Metropolregion
Nürnberg - Fürth - Erlangen

Die Experten für rund ums Haus

Wir gestalten Ihren Außenbereich neu!

- Zaunbau: Individuelle Lösungen für jeden Garten
- Wegebau: Schöne und praktische Wege, Plätze und Terrassen
- Bepflanzung: Die passende Auswahl für jeden Standort

Familiär, flexibel und erfahren.





Schauen Sie gerne auf unserer Website vorbei und lassen Sie sich unverbindlich und kostenlos beraten.

Dazu einfach den QR-Code Scannen oder www.c-mueller.biz besuchen.







Wir stellen ein:

Lust, mit uns die Zukunft zu gestalten?

Dann komm zu uns, in unseren Familienbetrieb!
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Landschaftsgärtner (m/w/d)

Sind deine Stärken die Planung und Umgestaltung von privaten Gärten? Und wünscht du dir einen dynamischen, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Aufgaben im Landschaftsbau, der kreative Ideen, wirtschaftliches Fachwissen und eigenständiges Arbeiten erfordert?

Weitere Infos zu uns und die genaue Stellenbeschreibung findest du auf unserer Website im Menüpunkt „Jobs"!
Wir freuen uns über Deine Bewerbung!

NÜRNBERG



Der neue **Vorsorgekonfigurator.**
Bestattungsvorsorge **bequem**
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!
bestattungsvorsorge.nuernberg.de
Alle Möglichkeiten, alle Preise.

Städtischer **Bestattungsdienst**
www.bestattungsdienst.de

Autohaus Wunder

AUTOFIT

LIQUI MOLY

Wir reparieren alle Automarken und sind spezialisiert auf:
FORD, AUDI, BMW, VW, MERCEDES



- Kfz Service
- Klimaservice
- HU/AU
- Lackieren
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice

Autohaus Wunder GmbH
Wiesbadener Straße 43
90427 Nürnberg

Christian Wunder
Geschäftsführer
Tel.: 0911 / 30 11 97

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 7.30 - 17.00 Uhr
Freitag: 7:30 - 13 Uhr

Seniorennetzwerk Knoblauchsland

Ansprechpartnerin: Petra Rothgängel,
Email: petra.rothgaengel@diakonie-knoblauchsland.de
Tel. 0151 / 585 477 39
Sprechstunde immer Mittwochs
ab 13:00 Uhr (nicht in den Ferien)
im Evangelischen Gemeindezentrum

Taschengeldbörse (siehe Artikel Diakonieverein): Bei Fragen bitte auf Petra Rothgängel melden oder auf www.grossgruendlach-evangelisch.-de

Stammtisch jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr im Sportheim der SFG e. V.:

22.09. Die Ortsgruppe Knoblauchsland des Bund Naturschutz stellt sich vor
27.10. „Fit im Alter!" Susanne Lender-Cassens gibt Tipps

Themen-Café
jeden 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr im Kulturladen Schloss Almoshof:

15.09. Weltseniorentag 2026 – Dorothea Geuthner
20.10. Regionales Obst & Gemüse haltbar machen – Ingrid Quergfelder



GRIES Pflasterbau Hochbau Meisterbetrieb

- Natursteinpflaster
- Verbundsteine
- Terrassen
- Gartenarbeiten
- Zäune
- Maurer- und Betonarbeiten

Gerne beraten wir Sie vor Ort.
Rufen Sie uns an!

Johann & Wolfgang Gries
Aschaffenburger Straße 3
90427 Nürnberg
Telefon: 0911 / 30 36 36
info@gries-pflasterbau.de
www.gries-pflasterbau.de



Bestattungen Sabine Englmann

Jederzeit telefonisch erreichbar
☎ **71 15 46** oder 01 70/54 20 95 0
Menschsein hört mit dem Tod nicht auf.
Wir sind für Sie da –
individuell • persönlich • fürsorglich • würdevoll
In Nürnberg, Fürth, Oberasbach, Zirndorf und Umgebung
Büro: Herrnstraße 14, 90763 Fürth

Stoffscheune Sepp Müller
Meisterwerkstatt



- **Polsterei, Gardinennäherei und Tischdeckenfertigung**
- **Große Auswahl an Möbelbezugs-, Deko- und Gardinenstoffen**
- **Handwerkliche Perfektion**

Öffnungszeiten
Dienstag bis Donnerstag
15.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung!

Hans-Fellner-Straße 2 · 90427 Nürnberg
Tel. 0911-3 75 07 79 · Fax 0911-3 75 07 78
info@diestoffscheune.de · www.diestoffscheune.de

Kellner & Schwendner

Multimedia - Sicherheitstechnik



- ✓ LCD-TV und Hifi
- ✓ Antennentechnik
- ✓ Kaffeevollautomaten
- ✓ PC- und Netzwerktechnik
- ✓ Telekommunikation
- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Videoüberwachung
- ✓ KFZ-Wallbox

NEUER STANDORT, GLEICHER SERVICE ab dem 01.11.2024





Thomas Kellner und Bernd Schwendner GbR
Hauptstr. 112
90562 Heroldsberg
Fon 0911-303837
Fax 0911-383050
info@ks-alarm.de
www.ks-alarm.de

Alles rund um Haus und Garten!

Hausmeisterservice Lunz

Dienstleistungen

- Innenreinigung
- Außenreinigung
- Kleinreparaturen
- Service, Montage & Verkauf von Markisen
- Reinigung mit Kehrmaschine
- Garten- und Landschaftspflege
- Dachrinnenreinigung
- Wohnungsauflösungen
- Winterdienst

weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Lunz GmbH
Wetzlarer Str. 12
90427 Nürnberg

Telefon 0911/3072200
Fax 0911/3072220
Mobil 0170/3072200

Sie erreichen uns täglich von 08.00 - 17.00 Uhr
www.hausmeisterservice-lunz.de info@hausmeisterservice-lunz.de

Seit 1986 im Städtedreieck Nürnberg-Fürth-Erlangen

H G T

Liegenschaften Grundbesitz und Verwaltungs- GmbH

Sie denken an den Verkauf, die Vermietung oder die Verwaltung Ihrer Immobilie?

Wir beraten Eigentümer bei dem Verkauf und der Vermietung Ihrer Immobilien

Wir bieten eine kostenlose Markteinwertung Ihrer Immobilie

Zum Verkauf suchen wir für vorgemerkte Kunden:
Ein- und Mehrfamilienhäuser; Reihen- und Doppelhäuser; Bauplätze; Ackerland; Wiesen

Zur Vermietung und Verwaltung suchen wir ständig:
Häuser und 1 – 6 Zimmer Wohnungen

Nutzen auch Sie unser Fachwissen und die langjährige Markterfahrung

Ihre kompetenten Verwalter und Immobilienberater

Quellweg 4 90427 Nürnberg
Telefon: 0911 – 30 60 30 30 oder 30 51 99
Fax: 0911 – 30 44 84
Mobil: 0177 – 35 62 75 1
E-Mail: hgtgmbh@t-online.de
Web: www.hgtgmbh.de

Für Sie da

grossgruendlach-evangelisch.de

Pfarrer Florian Wörnle
Telefon 30 13 05
eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de

Pfarramtssekretärin Corinna Dorison
(bis 2. September Birgit Hensel)
Telefon 30 13 05
eMail pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Bürozeiten Dienstag 10 bis 12 Uhr
Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten der St. Laurentiuskirche
April bis Oktober 9 bis 18 Uhr
November bis März 10 bis 16 Uhr

Kirchenvorstand

Vorsitzender	Jörg Wrosch	13 23 787
Stv. Vorsitzender	Sebastian Göttel	148 79 998
Vertrauensperson	Sabine Pongratz	210 86 998
Stv. Vertr.person	Georg Weber	307 37 43
Kirchenpfleger	Heinz Tilgner	0172 8345172

Ansprechpartner sexualisierte Gewalt
https://aktiv-gegen-missbrauch-elkb.de
Anna Engel Ansprechperson.1.Grossgruendlach@elkb.de
Julia Auer Ansprechperson.2.Grossgruendlach@elkb.de

Konto der Kirchengemeinde
Spenden und Kirchgeld
VR Teilhaberbank Metropolregion Nürnberg
Empfängername: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Großgründlach
IBAN DE65 7606 9559 0000 4610 40

Diakonie Knoblauchsland gGmbH
Standort Großgründlach
Großgründlacher Hauptstraße 35
Geschäftsführung Gabi Forster
Telefon 93 62 840
Telefax 93 62 841
eMail gabi.forster@diakonie-knoblauchsland.de
Notruf Diakoniestation 0178 23 11 157
Sprechstunde nach Vereinbarung

Diakonie-Verein Großgründlach e.V.
Großgründlacher Hauptstraße 37
1. Vorsitzender Pfarrer Florian Wörnle
Bankverbindung / Spendenkonto
VR Teilhaberbank Metropolregion Nürnberg
IBAN DE14 7606 9559 0000 4460 50

Seniorennetzwerk Knoblauchsland
Ansprechpartnerin: Petra Rothgängel
Email: petra.rothgaengel@diakonie-knoblauchsland.de
Tel. 0151 / 585 477 39

Impressum

Nächste Ausgabe 15. November 2026
Redaktionsschluss 17. Oktober 2026

Ausgabe 3/2026	lfd. Nr. 295 - erscheint ab 15. August 2026 (Auflage 2700 Stück)
Herausgeber	Ev.-Luth. Pfarramt, Großgründlacher Hauptstr. 37, 90427 Nürnberg
V.i.S.d.P.	Pfarrer Florian Wörnle
Redaktion / Layout	Klaus Ernst, Dr. Alexander Hars, Bettina Uttinger, Pfarrer Florian Wörnle
eMail	pfarramt.grossgruendlach.n@elkb.de
Druck	gemeindebriefdruckerei.de, 29393 Groß Oesingen
Fotos / Bildnachweise:	Eigene Bilder, canva.com, kirche-kunterbunt.de, Heinz Tilgner, Dr. Thomas Koch, copilot von Teams.

Das Gemeindemagazin wird in vier Ausgaben/Jahr aufgelegt. Es erscheint alle drei Monate im Februar, Mai, August und November eines Jahres. Neben Informationen werden auch Beiträge im kirchlichen und gemeindlichen Interesse veröffentlicht. Ein Anspruch auf Abdruck unverlangt eingesandter Beiträge, Grafiken oder Fotos besteht nicht. Alle gezeichneten Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und sind unabhängig von Redaktion und Pfarramt. Das Gemeindemagazin wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großgründlach verteilt. Die Finanzierung erfolgt durch Anzeigen und Spenden. Für beides sind wir sehr dankbar! Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2018.

SÜSSES SEGEN HOFFNUNG

Jesus lebt!

Klopf an! ♡

OFFENE KIRCHE AN
HALLOWEEN & REFORMATIONSTAG

SAMSTAG,
31. OKTOBER 2026
17:00 – 21:00 UHR

LAURENTIUSKIRCHE
GROSSGRÜNDLACH

Komm vorbei,
klopf an die Kirchentür
und hol dir: ♡

KOMM UND GEH,
WANN DU
MÖCHTEST.
♡

- **SÜSSES**
- **LUTHER-BONBONS**
- **EINEN PERSÖNLICHEN SEGEN**
- **EINE HOFFNUNGS-BOTSCHAFT**

Viele Menschen klopfen an Türen,
um Süßigkeiten zu bekommen.
Vor über 500 Jahren klopfte
Martin Luther an eine Kirchentür,
weil er davon überzeugt war:
Gottes Liebe ist ein Geschenk.

♡

Auch heute stehen die
Türen der Kirche offen.
Für Kinder. Für Familien.
Für Neugierige. Für dich.

ANKLOPFEN VERÄNDERT ETWAS. ♡

(generiert mit Copilot)